

# Rundreise

## Azoren

Natur pur auf Europas  
wildromantischem Außenposten

**Oktober  
2024  
ab € 2.490**

4 Inseln: São Miguel, Faial, Pico, Terceira  
Die imposanten Kraterseen bei Sete Cidades  
Besuch des unterirdischen Vulkanmuseums  
Nächtigung in sehr guten \*\*\*\* Hotels mit  
Halbpension und Getränkepaket

## Termin

27.10. – 06.11.2024

## Im Arrangementpreis inkludiert

Flüge Wien - Ponta Delgada / Terceira - Lissabon & Lissabon - Wien (Economy) inklusive einem Freigepäckstück (max. 20 kg) ggf. mit Umsteigeverbindung

Inlandsflüge Ponta Delgada - Horta & Horta - Terceira

Flughafentaxen und Sicherheitsgebühren (dzt. € 138)

9 Nächtigungen in Hotels der guten landestypischen Mittelklasse

Verpflegung: 9x Frühstück (F), 2x Mittagessen mit Getränken, 9x Abendessen (A) inkl. Getränkepaket (Wasser, ½ Flasche Wein oder 2 Bier oder 2 Soft Drinks, Kaffee)

Rundreise in lokalem Komfort-Reisebus

Alle Transfers, Ausflüge und Besichtigungen gemäß Reiseprogramm inklusive Eintritte (E): Terra Nostra Botanical Park, Furnas See Area, Tee- & Ananasplantage, Caldeira Velha Environmental Interpretation Center, Vulkanmuseum auf Horta, Wein- und Walfangmuseums auf Pico, Höhle Algar do Carvão

Schiffsfahrt Horta - Pico - Horta

Stadtrundfahrt in Lissabon mit Ginjinha Likör Verkostung

Qualifizierte deutschsprachige Reiseleitung

(Code: PDLPRR)

## Nicht inkludierte Leistungen

Zusätzliche Mahlzeiten, Getränke und Eintritte sowie persönliche Ausgaben und Trinkgelder

## Rechtliches

Wir möchten darauf hinweisen, dass die Beachtung und Erfüllung der Reiseerfordernisse in der Eigenverantwortung des Kunden liegt. Für alle Reisen gelten die Ein-/Ausreisebestimmungen der jeweiligen Reiseländer sowie die Vorgaben der entsprechenden Transportmittel zum Reisezeitpunkt. Der Abschluss einer entsprechenden Reise- bzw. Stornoversicherung wird dringend empfohlen.

## Teilnehmerzahlen

Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen

Höchstteilnehmeranzahl: 26 Personen

## Preise p.P.

Arrangementpreis	€ 2.490
Einzelzimmerzuschlag	€ 390
Kleingruppenzuschlag 15-19 Personen	€ 189

## Stand: 14.02.2024

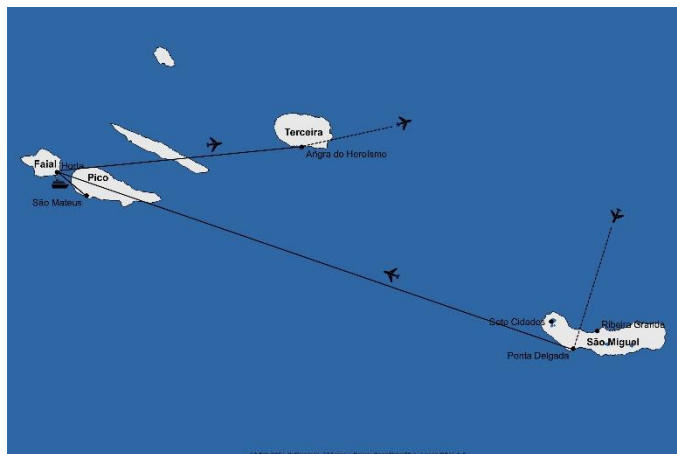
Es gelten die verbindlichen allg. Geschäftsbedingungen der neuesten Fassung. Alle Preisangaben sind in Euro und gelten pro Person. Preis- und Programmänderungen vorbehalten. Tippfehler vorbehalten!

© Copyright – Alle Fotos sind urheberrechtlich geschützt und sind nicht zur Weiterverwendung gedacht.

Veranstalter: GSW Touristik AG

Bitte beachten sie unsere Geschäftsbedingungen unter:

[www.gta.at/geschaeftsbedingungen/](http://www.gta.at/geschaeftsbedingungen/)



Karte Azoren



Angra Heroísmo von Alto da Memoria, Azoren



Angra Heroísmo von Alto da Memoria, Azoren

## Reiseprogramm

Das Azoren hoch bedeutet für uns Sonnenschein, die Azoren selbst sind so schillernd wie ein Regenbogen. Soweit das Auge reicht - üppige Vegetation in allen Farbtönen, sattgrüne Wiesen, Kraterseen von tiefblau bis smaragdgrün, leuchtend grüne Moose, schwefelgelbe Fumarolen und rotbraunes Thermalwasser. Mitten im Atlantik führt der portugiesische Archipel ein abgeschiedenes Eigenleben: wild, vulkanisch und verzaubernd. Wir entdecken Städte wie das Renaissancejuwel Angra und staunen über Tee- und Ananasplantagen in Europa, machen uns kundig in Sachen Vulkanismus und Walfang. Im Inselinneren dampft und brodelte es und Basaltgestein ist pure Vielfalt. Lernen Sie die vier Vulkaninseln São Miguel, Faial, Pico und Terceira von ihren schönsten Seiten kennen Ein Hoch auf die Azoren!

### Tag 1

#### Wien - Ponta Delgada

Flug von Wien nach Ponta Delgada, die Inselhauptstadt von São Miguel. Diese ist die größte und wirtschaftlich bedeutendste Insel der Azoren, wo sich auch die landschaftliche Vielfalt des Archipels vereint. Transfer zu unserem zentral gelegenen Hotel und Abendessen. (A)

### Tag 2

#### São Miguel: Ribeira Grande - Teeplantage - Furnas - Cozido Mittagessen - Park Terra Nostra

Am Morgen geht es an die Nordküste nach Ribeira Grande. Die Stadt mit ihrem charmanten historischen Zentrum liegt malerisch auf einem Plateau über dem Meer. In Gorreana besuchen wir - begünstigt durch das subtropische Mikroklima dieser Region - Europas einzige Teeplantage. Die einzigartige Landschaft von Furnas (E) umfasst nicht nur den See, sondern auch ein Tal und ein Dorf. Das vulkanisch aktive Areal zählt zu den eindrucksvollsten Naturlandschaften der Insel. Traumhafte Garten-, Seen- und Vulkanlandschaft mit opulenter Vegetation, heißen Quellen, dampfenden Fumarolen und kleinen Geysiren erwarten uns hier; es blubbert und brodelte - Schwefelgeruch liegt in der Luft. In Vulkanlöchern im Boden schmort der landestypische „Schmortopf Cozido“, den wir uns zu Mittag schmecken lassen. Gestärkt spazieren wir anschließend durch den Terra Nostra Botanical Garden (E) mit seinen jahrhundertealten Bäumen, einer üppigen Vegetation aus der ganzen Welt und kleinen Teichen. Ein ockerfarbener Thermalsee lädt zum Baden ein. Über Vila Franca do Campo und entlang des Strandes Praia das Milícias geht es zurück nach Ponta Delgada. (F/M/A)

### Tag 3

#### São Miguel: Caldeira das Sete Cidades - Caldeira Velha - Lagoa do Fogo

Unsere ersten Ziele sind der Miradouro do Pico do Carvão und der See Lagoa do Canário. Die Caldeira das Sete Cidades, der „Kessel der sieben Städte“, ist eine der größten Naturattraktionen der Azoren. Der Riesenkrater hat einen Umfang von 12km und ist neben kleineren Seen mit zwei fast gleich großen Seen gefüllt, dem Lagoa Azul, dem „Blauen See“ und dem Lagoa Verde, dem „Grünen See“, die nur durch eine schmale Landbrücke voneinander getrennt sind. Vom Vista do Rei genießen wir einen königlichen Ausblick. Ein weiterer toller Ausblick auf die Westküste bietet sich vom Miradouro da Ponta do Escalvado. Der Küste folgend geht es dann ins Innere der Insel zur Caldeira Velha. Dieses Naturdenkmal besteht aus einem Wasserfall und mehreren Thermalbecken, die sich in malerischer Landschaft, inmitten riesiger Farn verstecken. Im Environmental Interpretation Center (E) erfahren wir mehr über die Entstehung der Insel. Unser nächstes Ziel im Zentrum der Insel ist der Lagoa do Fogo. Die „Feuerlagune“ besticht durch ihre außergewöhnliche Schönheit in einmaliger Lage. Der Besuch dieses einzigartigen Naturwunders ist ein Muss. Ehe wir zum Hotel zurück kehren besuchen wir noch eine Ananasplantage (E). (F/A)

### Tag 4

#### São Miguel: optionale Walbeobachtungsfahrt - Ponta Delgada

Nutzen Sie am Vormittag die Zeit, um an einer optionalen Delfin- und Walbeobachtungstour teilzunehmen. Man kann mit Glück verschiedene Walarten in den azorischen Gewässern beobachten. Einige leben permanent hier, andere ziehen auf ihren Wanderungen nur vorbei. Am Nachmittag erkunden wir bei einem geführten Spaziergang Ponta Delgada. Dieser führt uns durch die engen, basaltsteingepflasterten Gassen der Altstadt zum

dreibogigen Stadttor „Portas da Cidade“, zum Rathaus, zur Kirche von São Sebastião, zum Fort von São Bras und einigen weiteren Punkten. (F/A)

### Tag 5

#### Ponta Delgada - Horta

Flug von Ponta Delgada nach Horta auf die Insel Faial. Am Nachmittag Rundgang durch die kleine Inselhauptstadt mit ihrer bekannten Marina, an deren Kaimauer sich Segler aus aller Herren Länder verewigen. Die Mole gleicht mit ihren vielen bunten Bildern einer riesigen Galerie. Dadurch wirkt Horta wunderbar entspannt und weltoffen. Die Stadt ist auch architektonisch ausgesprochen reizvoll und man fühlt sich sofort willkommen. (F/A)

### Tag 6

#### Faial: Caldeira do Cabeço Gordo - Vulcão dos Capelinhos

Über den Aussichtspunkt Miradouro da Espalamaca gelangen wir zur Caldeira do Cabeço Gordo, die den Mittelpunkt der Insel bildet. Der auf rund 1000 Metern gelegene Vulkankrater ist definitiv eines der Highlights von Faial. Nirgendwo sonst auf Faial trifft man auf so viele Touristen. Der Ausblick auf den Rest der Insel ist erstklassig. Der riesige, komplett von Pflanzen überwucherte Krater hat einen Durchmesser von etwa zwei Kilometern und ist 400 Meter tief. Über Cedros, im Norden Faials gelegen, führt die Route in den Westen zur bizarren, mondähnlichen Aschenlandschaft bei Capelinhos. Sie ist das Ergebnis heftiger Vulkanausbrüche im Jahr 1959. Das einzigartige, unterirdisch gelegene Vulkanmuseum (E) wird uns begeistern. Über die von schwarzen Basaltfelsen gebildeten Naturschwimmböden von Varadouro und das Landschaftsschutzgebiet Morro de Castelo Branco geht es zurück zum Hotel nach Horta. (F/A)

### Tag 7

#### Faial: Ausflug auf die Insel Pico

Am Morgen nehmen wir die Fähre zur Nachbarinsel Pico: Majestätisch thront der 2.351m hohe Pico Alto - der höchste Berg Portugals - in der Inselmitte. Eine Besonderheit Picos sind die Weinberge auf den ausgedehnten Lavafeldern, die seit 2004 zum UNESCO-Weltkulturerbe gehören. Beim Besuch des Weinmuseums werden wir uns mit diesem Thema beschäftigen. In São Mateus steht die wichtigste Wallfahrtskirche der Insel. Lajes do Pico ist ein kleiner, alter Walfängerort. Beim Besuch des Museums (E) erfahren wir interessantes über die Arbeit und die Geschichte des Walfangs, Ende des 20.Jhdts. verboten wurde. Nächstes Ziel ist der See Lagoa do Capitão, der im Hochland auf 790m Höhe gelegen ist. Vom Casa da Montanha bietet sich wie von vielen anderen Punkten ein schöner Ausblick auf den Pico. Charakteristisch für das kleine Örtchen Cachorro ist die schroffe Lavafeldlandschaft und die stets raue See. Am späten Nachmittag kommen wir mit der Fähre nach Faial zurück. (F/M/A)

### Tag 8

#### Faial - Terceira: Angra do Heroísmo

Flug von Horta auf die Insel Terceira und Transfer zum Hotel nach Angra do Heroísmo. Ein Rundgang präsentiert uns die zahlreichen Sehenswürdigkeiten der Hauptstadt von Terceira, die seit 1983 zum UNESCO-Weltkulturerbe zählt. Damit trug man der bedeutsamen Geschichte und dem jahrhundertealten historischen Erbe der Stadt Rechnung. Beim Spaziergang durch die Altstadt ist die einstige politische, wirtschaftliche und religiöse Bedeutung der Inselhauptstadt gut spürbar. Prächtige Renaissancebauten, Paläste, Herrenhäuser, alte Klöster und Kirchen in der historischen Altstadt sind Zeugnis dieser Zeit und machen das besondere Flair aus. (F/A)

### Tag 9

#### Terceira Inselrundfahrt

Über Feteira und São Sebastião erreichen wir die Serra do Cume. Von oben hat man am Miradouro da Serra do Cume auf 545m Höhe einen schönen Blick auf den flachen Riesenkrater Caldeira da Guilherme Moniz auf der einen Seite, die Serra do Moriao in Richtung Angra sowie die gesamte Bucht um Praia da Vitoria. Biscoitos ist ein freundliches Städtchen mit Weinanbau an der Nordküste. Weiter geht es zum Algar do Carvão. Eigentlich wäre hier der schönste Schauplatz für die berühmte Geschichte von Jules Vernes: „Die Reise zum Mittelpunkt der Erde“. Stellen Sie sich vor, Sie könnten das Innere eines Vulkans besuchen. Nun, auf den Azoren ist alles möglich. Der Algar do Carvão (E) bietet mit seinem offenen Krater tatsächlich dieses einmalige Erlebnis. Durch ein modernes Besucherzentrum geht es auf bequemen Wegen und über Treppen hinab zur Höhle, die wunderschön aufgrund ihrer mineralogischen Besonderheiten in verschiedenen Farben erscheint. Die Serra de Santa Bárbara zählt neben der Serra do Cume zu den Highlights von

Terceira. Die Serra de Santa Bárbara ist mit 1.021m Höhe die höchste Erhebung und bietet grandiose Ausblicke über den gesamten Inselwesten. Zum Abschluss dieser abwechslungsreichen Inselrundfahrt genießen wir noch den Ausblick vom Monte Brasil, dem Hausberg von Angra do Heroísmo. (F/A)

**Tag 10**  
**Terceira - Lissabon**

Flug von Terceira nach Lissabon. Nach der Ankunft fahren wir in das Stadtzentrum und unternehmen einen Spaziergang durch das Baixa Viertel. Dabei verkosten wir den Ginjinha Likör, der aus Sauerkirschen hergestellt wird. Danach Transfer zum Hotel und Abendessen. (F/A)

**Tag 11**  
**Lissabon - Wien**

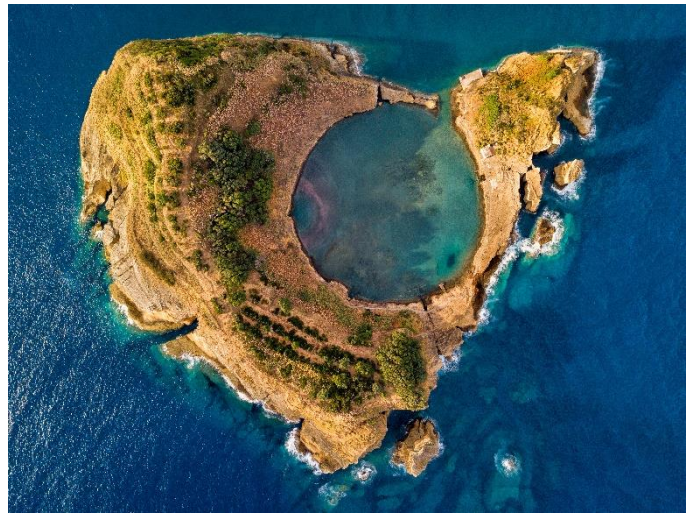
Nach dem Frühstück erwartet uns eine interessante Stadtrundfahrt. Wir besuchen nochmals das Stadtzentrum und natürlich auch das Belém Viertel mit Außenbesichtigung des Hieronymitenklosters, des Turms von Belém und des Denkmals der Entdeckungen. Anschließend Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Wien. (F)



Horta



Landschaft mit Bananenplantage auf der Insel Terceira



Vila Franca Do Campo



Vulkan Pico auf der Insel Pico



Caldeira Velha